

MESTER

ALTLÄNDER FLEISCHWAREN GMBH
Unsere Angebote für Freitag, 19.05.2017

Schweine-Filetköpfe natur oder gewürzt	1 kg	6,99 €
Grill-Kotelett	1 kg	4,99 €
Rinder-Beinscheibe zum Kochen oder Braten	1 kg	4,39 €
Curry-Bratwurst	100 g	0,79 €

Öffnungszeiten: Freitag von 8.00–18.00 Uhr

Mester Altländer Fleischwaren GmbH
Weidegrund 14 · 21614 Buxtehude · Tel. 041 61 / 74 24-0

Angebote von Donnerstag bis Samstag

Fleischerei Bartsch

Marktstr. 20 · Harsefeld · ☎ 041 64 / 877 477
Alte Dorfstr. 37 · Nottensdorf · ☎ 041 63 / 827 00

Jägerbraten küchenfertig	100 g	0,69
Putenschnitzel	100 g	0,92
Putenrollbraten natur oder gewürzt	100 g	0,89
Putengyros	100 g	0,89
Rumpsteak Dry Aged	100 g	4,79
Frische Tomatensuppe	Liter	5,80

Dry Aged Steaks vorrätig

Flexible Gelegenheit zum Mitfahren

CDU-Fraktion reicht Antrag zum Konzept „Mitfahrerbank“ bei Bürgermeisterin ein



So könnte es auch in unserer Region aussehen: die Mitfahrerbank in einer kleinen Ortschaft nahe Speicher in der Eifel

ab. Buxtehude. Je ländlicher die Region, desto schwieriger wird es oft für ältere Mitbürger, ohne Fahrzeug von einem Ort zum nächsten zu kommen (siehe auch Artikel auf Seite 12). Häufig müssen bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel lange Wartezeiten in Kauf genommen werden. Um Abhilfe zu schaffen, hat jetzt die Buxtehuder CDU einen Antrag für die Einführung des Konzepts Mitfahrerbank bei der Buxtehuder Bürgermeisterin Katja Oldenburg-Schmid gestellt. Das Mitfahrermodell sei

bereits in anderen Städten erfolgreich umgesetzt worden, sagt Christdemokratin Birgit Butter, Ortsbürgermeisterin von Hedendorf. Es solle nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zu öffentlichen Verkehrsmitteln verstanden werden.

Das Konzept: An den wichtigsten Hauptverkehrspunk-

ten werden gekennzeichnete Bänke aufgestellt. Auf einem Klappschildhalter stellen die potenziellen Mitfahrer ihr Fahrziel ein und setzen sich anschließend auf die Bank. So könnten sich spontan Fahrgemeinschaften bilden, sagt Butter.

Viele Fahrzeuge würden nicht mit voller Auslastung fahren. „Da bleiben Sitzplätze unbesetzt“, stellt die Ortsbürgermeisterin fest. Diese könnten auf diesem Wege Bürgern angeboten werden, die eine Mitfahrgelegenheit suchen. „In einer Ortschaft wie Hedendorf würden sich Fahrtziele wie Buxtehude, Harsefeld, Horneburg oder Apen- sen anbieten“, so Butter weiter.

In anderen Regionen, beispielsweise in der Eifel und im Saarland und auch im Nachbar-Landkreis Rotenburg/Wümme sei das Projekt erfolgreich eingeführt worden.

In ihrem Antrag fordert die CDU die Bürgermeisterin auf, zu überprüfen, ob die „Mitfahrerbank“ in Buxtehude und den dazugehörigen Ort umgesetzt werden könnte.



Möchte das Projekt „Mitfahrerbank“ ins Rollen bringen: Birgit Butter (CDU)

Kurz notiert

- Nicht nur für Paare: Tanztee mit Live-Musik für Senioren am Mittwoch, 31. Mai, von 15 bis 18 Uhr in der Gaststätte „Zur Erholung“, Harburger Str. 198 (Gebühr: 3 Euro)

- Treffen des „NettWark-Platt“ des Heimatvereins Buxtehude am Freitag, 19. Mai, um 17 Uhr im Restaurant „Zur Linde“, Lüneburger Schanze; Irmi Lühmann trägt plattdeutsche Texte vor.

- Am Dienstag hat der Aufbau der stählernen Hansekooge in der Mitte des neuen Kreisverkehrs an der Estebürger Straße begonnen. Offiziell wird das Kunstwerk im Juni eingeweiht.

- Es gibt eine neue Broschüre über den Waldfriedhof. Darin werden alle auf dem städtischen Gottesacker möglichen Bestattungsformen erklärt. Auch die Kosten werden detailliert aufgeführt. Die kostenlose Broschüre ist im Rat- und Stadthaus erhältlich, außerdem kann sich unter www.buxtehude.de herunterladen werden.

- Der Briefmarkensammlerverein trifft sich am Sonntag, 28. Mai, von 10 bis 12 Uhr in der „Hoheluft“ (Stader Str. 15).

- Am Montag, 29. Mai startet eine Radtour im Rahmen des Seniorenprogramms gen Neuenfelde. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Petri-Platz.

Unser Angebote bis 20.05.17

MAI-SCHOLLE pfannenfertig 100 g	-,99 €
DORADEN frisch, Griechenland 100 g	1,49 €
SCHOLLENFILET frisch, DK 100 g	1,69 €

am FREITAG, d. 19.05. 11.00 Uhr
RÄUCHER-AALE
WARM AUS DEM RAUCH! 100g 3,90 €

Forellenhof Wilke Wilhelmstr.41 21640 Horneburg
gerne notieren wir Ihre Vorbestellung: 04163-2455

Trotz Umbau für Sie da!
Sie finden uns jetzt 800 m weiter Nindorfer Str. 29 • Buxtehude-Ottensen

REWE
Gierke oHG
DEIN MARKT

Rewe „Beste Wahl“ Säfte im Tetra-Pack versch. Sorten 1l = 0,99 €	0,99 AKTIONSPREIS
Ristorante Pizza versch. Sorten 235-410-g-Packung 100 g = 0,46 - 0,80 €	1,88 AKTIONSPREIS

Lieferservice!
Wir kommen zu Ihnen nach Hause.
Sprechen Sie uns gerne darauf an.
Tel.: 04161 / 713-691

Angebote gültig vom 18. - 20.05.17. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.
Montag – Samstag von 7.00 bis 22.00 Uhr geöffnet!

Italien

Dolce Vita am Gardasee

KREISZEITUNG WOCHENBLETT LESERREISE

10.10.-17.10.2017
17.10.-24.10.2017

Preis pro Person ab 10.10.-17.10.2017
Doppelzimmer
ab € 599,-

Einzelzimmerzuschlag ab € 150,-

Ausflugspaket (4 Ganztagsausflüge) pro Person € 199,-

Inklusivleistungen:

- Direktflug von Hamburg nach Mailand & zurück
- Transfers im Zielgebiet
- 7 Nächte im 4-Sterne Hotel Antico Monastero (10.10.2017) oder Hotel Alexander (17.10.2017)
- Halbpension
- Örtliche Deutsch sprechende Reiseleitung bei den Ausflügen

Eine beinahe schon mediterrane Landschaft, entspannte Spaziergänge an Seepromenaden durch Arkaden und üppige Parks, einmalige kulturelle Schätze: Es gibt viele Gründe für eine Reise an den Lago di Garda. Der Gardasee übt eine gewaltige Faszination aus.

VERANSTALTER:
DER TOURISTIK FRANKFURT GMBH & CO. KG
Emil-von-Behring-Straße 6, 60424 Frankfurt

Beratung und Buchung:
LESERREISEN@KREISZEITUNG.NET

Telefon:
0 41 41 - 40 95 - 21

Svea Mertens
Ihre Reiseberaterin

PRESSE REISEN NORD

Eine zweite Fragestunde für Bürger wird es in Buxtehude nicht geben

tk. Buxtehude. Sollte es in Ausschuss- und Ratssitzungen eine zweite Bürgerfragestunde geben? Diese Anregung einer Buxtehuderin hatte der Innere Ausschuss diskutiert. Ergebnis: Es bleibt wie bisher bei einer Bürgerfragestunde zu Beginn der jeweiligen Sitzung.

In der Politik herrschte überwiegend Einigkeit: Wenn bei Streitthemen viele Bürgerinnen und Bürger eine Sitzung besuchen, kann mit einer Unterbrechung der offiziellen Tagesordnung dem Wunsch der Bürger nach Gehör entsprochen werden. Das sei eine gängige und bewährte Praxis, so

Astrid Bade (SPD). Würde es gegen Ende der Sitzung eine zweite Fragestunde geben, hätten die Politiker über das Streitthema ohnehin schon entschieden. Über die Möglichkeit der Sitzungsunterbrechung müsse im Vorfeld informiert werden, regte Michael Lemke (Grüne) an.

Ein Argument für die zweite Fragestunde hatte Klemens Kowalski (Linke) parat: Das sei eine Belohnung für alle Besucherinnen und Besucher, die die ganze Sitzung durchgehalten haben. Am Ende war er damit aber der Einzige, der für die zweite Fragestunde votierte.

Die Ideen waren überzeugend

Studierende entwerfen Mehrfamilienhäuser für Buxtehude und Stade / Sechs Sieger gekürt

tk. Buxtehude/Stade. Die Aufgabe war anspruchsvoll und die Studierenden der Hochschule 21 (HS21) von Prof. Dr.-Ing Karsten Ley haben sie mit Bravour gelöst. Für ein Grundstück in Buxtehude am Petersmoor und eins in Stade an der Dankersstraße mussten sie ein Mehrfamilienhaus planen (das WOCHENBLATT berichtete). Die sechs Sieger dieses Wettbewerbs wurden am Freitag in Buxtehude gekürt. Damit endete die Ausstellung der Architektenkammer Niedersachsens „Auf den zweiten Blick“. Die Schau, die in Stade und Buxtehude zu sehen war, zeigte Entwürfe für Häuser, die anspruchsvoll zu planen waren, weil die örtlichen

Voraussetzungen nach sehr einfallreichen Lösungen verlangten. Begleitend zu dieser Ausstellung hatte der Verein „BauKulturLand“, dem Kreisbaurat Hans-Hermann Bode vorsitzt, und in dem die Este- und die Schwingestadt Mitglied sind, den Wettbewerb für die Studierenden initiiert. „Auch wenn es nur sechs Sieger gibt, alle ihre Entwürfe waren überzeugend“, lobte Michael Nyveld, Erster Stadtrat aus Buxtehude. Sein Stader Kollege Lars Kolk betrieb Werbung in eigener Sache: „Bewerben Sie sich: Sie könnten bei uns in der Bauverwaltung anfangen.“ Prof. Dr.-Ing Karsten Ley erklärte die Aufgabenstel-

lung: Für einen Entwurf für die beiden Grundstücke hatten die Studis nur 48 Stunden Zeit. In Buxtehude sollte das Mehrfamilienhaus Mehrgenerationenwohnen und ein ausgeprägtes soziales Miteinander ermöglichen, in Stade wiederum war urbanes Wohnen mit starkem Bezug zur Natur gefordert. Dort sollte ein Drittel der Wohnfläche aus Terrasse oder Balkon bestehen.

Insgesamt kamen 14 Arbeiten in eine zweite Runde und die Jury aus Mitgliedern von „BauKulturLand“ hatte die schwierige Aufgabe, die jeweils besten drei Entwürfe für Stade und Buxtehude zu prämiieren. Das sind die Gewinnerinnen und Ge-

winner, die von 100 bis 300 Euro, für den dritten bis ersten Platz, bekommen haben: Für den Buxtehuder Entwurf Julia Malessa, Benjamin Mix und Alina Nettmann. Die stader Preisträger sind Philipp Konradt, Chiara Stöver und Johanna Seedorf.

• Das „Forum BauKulturLand zwischen Elbe und Weser“ ist eine Plattform für alle Interessierten in dieser Region, um gemeinsam die Baukultur zu entwickeln und zu fördern. Ziel ist es, konkret und lokalspezifisch Projekte und Themen zu behandeln, die besonders für die Städte und Gemeinden zwischen Elbe und Weser von Bedeutung sind. www.baukulturland.de



Die Teilnehmer und die Jury des Wettbewerbs für angehende Architekten der Hochschule 21